

Hannes-Meyer-Straße für Radverkehr in Gegenrichtung öffnen

Antrag

Die Hannes-Meyer-Straße in der Parkstadt Schwabing wird für den Radverkehr auch in Ost-West-Richtung geöffnet. Falls die Straße dafür zu schmal ist, sollte geprüft werden, ob die Parkplätze (teilweise) entfallen können.

Gleichzeitig wird die Bordkante vor der Unterführung neben dem Zebrastreifen nach Norden um zusätzliche 1,5 m abgeflacht, so dass Radfahrer*innen; Rollis und Kinderwagen ohne mühsames Herumkurven in die Abfahrt einbiegen können.

Begründung

Die Hannes-Meyer-Straße ist eine kurze, schmale Straße und seit kurzer Zeit Einbahnstraße. Sie stellt eine wichtige Querverbindung für Radfahrer*innen dar, da sie direkt an der Unterführung zur Alten Heide liegt, also an der bequemsten und schnellsten Verbindung von der Parkstadt unter der Autobahn hindurch z. B. zur U-Bahnstation, zu den dortigen Einkaufsmöglichkeiten und zu den Sportstätten an der Alten Heide.

Die Straße wird auch von Schülern der Grundschule an der Fröttmaninger Straße genutzt, morgens steht am Zebrastreifen über die Walter-Gropius-Straße eine Schulweghelferin.

Die Walter-Gropius-Straße ist v.a. in Stoßzeiten stark von Autos befahren, leider häufig mit hohen Geschwindigkeiten. Dort fährt frau/man nicht gerne mit dem Rad.

Abflachung der Bordsteinkante (wichtig!):

Bisher gleicht das Einbiegen zur Unterführung einer Slalomfahrt, weil die abgeflachte Bordsteinkante zu 100% vor der Mauer (!) liegt. Die Unterführung ist viel bequemer als die nördlich gelegene Brücke, da sie breiter ist und der Höhenunterschied geringer.

Entfall der Parkplätze:

Auch jetzt schon ist es praktisch unmöglich, diese Straße mit einem etwas breiteren Fahrzeug sicher zu befahren.